

## Anerkennung und Dank von Lisa Lewis – Special Diets For Special Kids

Dieses Buch wurde über die letzten drei Jahre entwickelt. Es tut gut, es endlich beendet zu sehen, aber ich konnte es nicht ohne Hilfe und Unterstützung schreiben.

Ich möchte vielen grosszügigen Köchen danken, die so freundlich waren ihre Rezepte mit uns zu teilen. Am Anfang von jedem ihrer Rezepte werden ihre Namen genannt, einige halfen ebenfalls dabei ihre Rezepte zu testen, zu korrigieren und sie zu veröffentlichen. Ich möchte speziell Karyn Seroussi, Harriet Barnet, Barbara Crooker und Jean Jasinski für die Zusammenstellung und / oder Kochkünste danken. Beth Hillson von der „glutenfreien Speisekammer“ ( GLUTEN FREE PANTRY ) war sehr hilfreich und besonders grosszügig mit Informationen und Rezepten.

Ich bin in der glücklichen Situation, dass die Familienmitglieder die ihre Hilfe nicht abschlagen konnten, sehr gute Schriftsteller und Herausgeber sind. Einige der Kapitel dieses Buches wurden von Shelley Lewis, Stephan Lewis, Edith Rock, Bert Lewis und Serge Goldstein gelesen. Alle haben mir wertvolle Ratschläge gegeben und Kritik geübt, die die Qualität und Klarheit meines Textes besser machten. Meine Mutter, Bert Lewis übernahm die sehr schwierige Aufgabe bei den Rezepten Korrektur zu lesen, genauso wie mein Freund Jean Jasinski. Ich möchte ebenfalls der amerikanischen Reis Fondation ( ebenso bekannt als Reis Rat ) dafür danken, dass sie mir erlaubten ihre Rezepte anzugleichen und die Veröffentlichungen zu teilen.

Ich bin meinen „Jungs“ besonders dankbar, Serge, Sam und Jake Goldstein. Sie waren so nett Versuchstiere für viele der Rezepte zu sein, die ihren Weg nicht in das Buch gefunden haben, genauso wie für jene, die hier beschrieben wurden. Sam geniesst und freut sich an den meisten Rezeptresultaten meiner Versuche, aber er ist der Anspruchsloseste der Drei, wenn es um Nahrung geht.

Wie es so oft geschieht, hat ein autistisches Kind einerseits unser Leben bereichert und andererseits geschmälert. Die meisten unserer Vor – Autismus – Freunde sind verschwunden, sie leben ein „normales“ Leben in dem wir keinen Platz mehr haben. Sie wurden durch viele andere ersetzt, die wissen woher wir kommen, sind wie wir, und machen sich Sorgen darum, wie es weitergeht. Ich habe das Glück viele interessante und warmherzige Menschen getroffen zu haben. Allen möchte ich dafür danken, dass sie unsere Erlebnisse und Gefühle teilen.

Ich bin allen Eltern sehr dankbar dafür die mich in den letzten 3 Jahren angerufen haben, geschrieben oder e-mails geschickt haben. Ich hoffe, dass dieses Buch ALLEN einige praktische Hilfe bieten wird auch für Jene, die gerade erfahren haben, dass sie ebenfalls ein autistisches Kind haben. Ich schulde Paul Shattock, Maureen Mc Donnell, Dr. Bernard Rimland, Dr. Jaak Panksepp und Dr. Sid Baker unendlichen Dank für alle Informationen, die sie über die letzten Jahre mit mir geteilt haben.

Diäten und andere Interventionen können autistische Symptome nur verbessern, wir warten immer noch, nicht sehr geduldig, auf Jemanden, der den Grund für dieses mysteriöse und behindernde Leiden findet. Die Wissenschaftler, die daran arbeiten, um dieses Ziel zu erreichen, haben meinen grössten Respekt und meine besten Wünsche für Glück und Erfolg in naher Zukunft.

LISA LEWIS